

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Rettungs- und Konjunkturpakete: Wer gewinnt, wer bezahlt?](#)
2. [Immunitätsausweis: Mehr Bewegungsfreiheit oder mehr Einschränkungen?](#)
3. [Dr. med. Mathias Künlen Immunitätsausweis? Sicherheit statt Freiheit?](#)
4. [Ist der Fokus auf Corona tödlich? - Krebspatienten müssen warten](#)
5. [Vergesst uns nicht - Corona-Risikogruppen im Abseits](#)
6. ["Cops Are The Primary Source Of Social Control". w/Chris Hedges](#)
7. [Regierungssprecher zu Polizeigewalt in USA: "Wir haben eine enge Verbindung der Werte mit den USA"](#)
8. [Der Kebekus-Brennpunkt zum Thema "Rassismus"](#)
9. [Sechs Jahre Krieg in Europa - Reportage aus Lugansk](#)
10. [Wie die USA den Sieg der UdSSR über Nazi-Deutschland ausradiert haben - mit Peter Kuznick](#)
11. [Kabarett, Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Rettungs- und Konjunkturpakete: Wer gewinnt, wer bezahlt?**

Bessere Zeiten - Wagenknechts Wochenschau

Nun hat die Bundesregierung also ein großes Konjunkturpaket geschnürt. Darin ist einiges, was sinnvoll und jenseits der Coronakrise überfällig ist, etwa der Kinderbonus für Eltern oder die finanzielle Entlastung der Kommunen. Doch sozial ausgewogen finde ich das Paket nicht. Was falsch läuft und warum die Aktienkurse trotz der Wirtschaftskrise schon wieder boomen, erkläre ich im heutigen Video.

Die Bundesregierung hat die Chance vertan, durch kräftige Investitionen in soziale Infrastruktur und neue Arbeitsplätze das Land zukunftsfähig und sozialer zu machen.

In der Pflege herrscht Personalnotstand, an Schulen und Kitas fehlen Lehrkräfte und Erzieher, in den Städten fehlt bezahlbarer Wohnraum - zur Lösung dieser Probleme trägt das Konjunkturpaket nichts bei. Dass man die größte Steuererhöhung der letzten Jahrzehnte nun befristet rückgängig machen will ist zwar erfreulich, aber diese Senkung wird allenfalls teilweise an die Verbraucher weitergeben. Zur Ankurbelung der Konjunktur und um der sozialen Spaltung entgegenzuwirken, hätte man besser niedrige Renten und Löhne sowie das Kurzarbeitergeld erhöht. Dann wäre das Geld angekommen, wo es wirklich gebraucht wird - und auch umgehend genutzt wird, anstatt nach Gieskannenprinzip viel zu verschütten mit ungewissem Erfolg.

Wer arm ist und keine Kinder hat, geht leer aus - das finde ich bei einem Konjunkturpaket in dieser Größenordnung schon äußerst dürftig. Zwar ist es gut, dass die Bundesregierung keine Kaufprämien für Spritfresser gewähren will, aber Elektroautos mit bis zu 6000 Euro zu fördern, ist ökologisch unsinnig und sozial ungerecht, denn nur Besserverdiener können sich ein solches Auto leisten! Die Verkehrswende wird man mit dem Paket nicht voranbringen - die zugesagten Zuschüsse für Bahn und ÖPNV reichen nicht einmal, um die Einnahmeausfälle durch die Coronakrise zu decken.

Auch die finanzielle Situation der Kommunen bleibt schwierig, da man das Problem der Altschulden wieder einmal nicht angepackt hat. Dabei hat sich in der Krise deutlich gezeigt, wie dringend wir in die kommunale Infrastruktur investieren müssen - dazu brauchen Städte und Gemeinden allerdings finanzielle Entlastung über das Jahr 2020 hinaus.

Schließlich stellt sich immer dringender die Frage, wer eigentlich für die Kosten dieser und vergangener Konjunktur- und Rettungspakete aufkommen soll. Wir müssen verhindern, dass am Ende die normalen Bürgerinnen und Bürger die Zeche zahlen! An einem Lastenausgleich in Form einer Vermögensabgabe für Milliardäre & Multimillionäre führt kein Weg mehr vorbei - doch das wird mit dieser Bundesregierung nicht zu machen sein.

Quelle: [Sahra Wagenknecht, 04.06.2020](#)

2. **Immunitätsausweis: Mehr Bewegungsfreiheit oder mehr Einschränkungen?**

Auch wenn Gesundheitsminister Jens Spahn die Einführung des Immunitätsausweises vorerst auf Eis gelegt hat, ist die Idee immer noch nicht vom Tisch. Momentan berät der Ethikrat über den Ausweis, was noch einige Wochen dauern kann.

Währenddessen wird über einen COVID-19-Pass auf EU-Ebene diskutiert. Nicht nur in Teilen der Bevölkerung stößt dieses Vorhaben auf Kritik. Auch Politiker warnen vor eventuellen Datenschutzverletzungen und Diskriminierungen. RT Deutsch-Redakteurin

Maria Janssen widmet sich den Pro- und Contra-Argumenten und spricht dazu mit dem österreichischen Arzt Michael Spitzbart.

Quelle: [RT Deutsch, 03.06.2020](#)

Anmerkung CG: Auf EU-Ebene gibt es eine Roadmap, die bereits vor der Covid19-Pandemie beschlossen wurde. [Andrej Hunko](#) sprach das am 5. Mai 2020 via Twitter an: "Die Idee eines Immunitätsausweises, mit dem bestimmte Grundrechte wieder gelten sollen, ist nach heftigen Protesten vom Tisch - erstmal! Auf EU-Ebene sind die Pläne dafür längst ausgearbeitet - schon vor Corona. Ich fürchte, die Debatte kommt wieder." [Hunko verweist auf die "ROADMAP ON VACCINATION", [ein PDF der EU-Kommission](#)]

3. **Dr. med. Mathias Künlen Immunitätsausweis? Sicherheit statt Freiheit?**

Corona Proteste gegen die Grundrechtseinschränkungen

München Theresienwiese 30. Mai 2020

Quelle: [NuitDebout Munich](#)

4. **Ist der Fokus auf Corona tödlich? - Krebspatienten müssen warten [DFP 79]**

Während Covid-19 keineswegs über mangelnde Aufmerksamkeit klagen kann, werden andere Krankheiten vernachlässigt. Überall auf der Welt werden Milliarden in Forschung, Innovation und Eindämmungsmaßnahmen von Corona gepumpt, weitere Milliarden, um die wirtschaftlichen Auswirkungen davon aufzufangen. Doch was dabei auf der Strecke bleibt, ist die Behandlung von anderen lebensgefährlichen Krankheiten, auch hier in Deutschland. Experten fürchten, dass es eine Welle von Menschen geben wird, die nicht an Corona selbst versterben werden, sondern an den Folgen der Corona-Maßnahmen. Ein Beitrag von Nina Sang.

Jasmin Kosubek hat sich mit den Onkologen und ehemaligen WHO-Direktor des Krebsprogramms Professor Karol Sikora darüber unterhalten, wie prekär die Lage der Krebspatienten in Zeiten von Corona ist und in welchem Bereich sich die Todesfälle befinden könnten, sollte es monatelang noch so weitergehen wie bisher.

In Deutschland werden Corona-Maßnahmen wie Maskenpflicht, Abstand und Kontaktbeschränkungen weitestgehend bis zum 29. Juni beibehalten. Doch es gibt auch Ausreißer. Allen voran Thüringen. Landesminister Bodo Ramelow beharrt auf erhebliche Lockerungen ab dem 6. Juni und will auf Gebote statt Verbote setzen. Die Kanzlerin sieht das anders. Und wie sieht es mit den Berlinern aus? Margarita Bityutski hat sich umgehört.

In einer Zeit, in der die Gesellschaft hoch politisiert ist und wohl jeder eine eindeutige Meinung zum aktuellen Geschehen hat, blüht eine Kunst ganz besonders auf: die Satire. Der Berliner Illustrator Chris Lüders wunderte sich, wo die kritischen Künstler bleiben - und schritt selbst zur Tat. Mit bissigen Karikaturen von Merkel, Drosten, Spahn und Co. macht er sich über unsere Bundesregierung und den allgemeinen Zeitgeist lustig. Aron Morhoff durfte den Zeichner in seinem Atelier empfangen und bei der Entstehung eines neuen Werkes live dabei sein. [...]

Quelle: [Der Fehlende Part, 29.05.2020](#)

5. **Vergesst uns nicht - Corona-Risikogruppen im Abseits**

Münchner Runde - Ob jung oder alt - Menschen mit Vorerkrankungen leiden besonders unter Corona. Viele trauen sich kaum mehr aus dem Haus. Denn für sie kann das Virus tödlich sein. Aber auch wer gesund und über 50 Jahre ist, gehört laut Experten zur Risikogruppe. Werden kranke und ältere Menschen ausreichend geschützt? Wie gefährlich sind die Lockerungen für sie? Welche Hilfe brauchen sie jetzt?

Die Gäste in der Sendung: Eugen Brysch, Vorstand Deutsche Stiftung Patientenschutz / Florian Herrmann, CSU, Leiter der Bayerischen Staatskanzlei / Oliver T. Keppler, Leiter der Virologie, Max von Pettenkofer-Institut, LMU München / Michaela May, Schauspielerin und Schirmherrin der Aktion "Telefonengel"

Quelle: [BR Fernsehen, 03.06.2020](#)

Anmerkung CG: *Sehr hörenswert, was Michaela May aus Sicht der Alten und Kranken und auch von freischaffenden Künstlern zu sagen hat. Ansonsten wird hier wieder gesagt, wie erfolgreich doch die Maßnahmen gewesen seien, doch müsste das differenzierter betrachtet werden zwischen den Maßnahmen der Bundesländer und dem in seiner Wirksamkeit umstrittenen Lockdown der Bundesregierung, der zu einem Zeitpunkt kam, als die Ansteckungsrate (R-Wert) trotz vermehrter Testungen bereits wieder zurückging. Außerdem wird die Angst vor der zweiten Welle befeuert. Sehen Sie hierzu auch Lanz vom 28.05. "[Virologe Streeck geht nicht von einer zweiten Corona-Welle aus](#)".*

6. **"Cops Are The Primary Source Of Social Control". w/Chris Hedges**

Quelle: [The Jimmy Dore Show, 04.06.2020](#)

7. Regierungssprecher zu Polizeigewalt in USA: “Wir haben eine enge Verbindung der Werte mit den USA”

Seit dem Tod des Afroamerikaners George Floyd werden die USA landesweit von Protesten erschüttert. Die Polizei reagiert mit Härte und Repression. Über 100 Journalisten wurden Opfer von Polizeigewalt. Doch die Regierungssprecher ließen auf der BPK nichts auf den Großen Bruder kommen.

Quelle: [RT Deutsch, 04.06.2020](#)

8. Der Kebekus-Brennpunkt zum Thema “Rassismus”

Aus aktuellem Anlass ändert Carolin Kebekus ihr Programm und sendet einen Brennpunkt zum Thema “Rassismus”. Moderiert von Shary Reeves.

Quelle: [ARD](#)

9. Sechs Jahre Krieg in Europa - Reportage aus Lugansk

Im Januar 2020 habe ich mich in das Kriegsgebiet #Donbass aufgemacht. In der Volksrepublik #Lugansk habe ich vier Städte besucht, Lugansk, #Stachanow, #Perwomajsk und #Kirowsk. Ich habe die Menschen befragt, wie sie ihre Zukunft sehen und wie sie den Alltag bewältigen.

Dass in der #Ukraine seit sechs Jahren Krieg herrscht, ist ein peinliches Kapitel für die Bundesregierung, weshalb man im deutschen Fernsehen zu diesem Thema schweigt und nichts Genaues wissen will. Seit fünf Jahren (mit einer Ausnahme im November 2018) haben die öffentlich-rechtlichen Fernsehkanäle in Deutschland keine Korrespondenten in die Volksrepubliken geschickt. Kann es sein, dass das damit zusammenhängt, dass man fürchtet, in den Volksrepubliken keine russischen Panzer und russische Soldaten zu finden, also eingestehen zu müssen, dass man seit sechs Jahren Lügengeschichten verbreitet?

Es ist offensichtlich, dass Berlin und Brüssel Kiew nicht zwingen wollen, die Beschießungen der Volksrepubliken zu beenden. Die Nichtberichterstattung über die Volksrepubliken #Lugansk und #Donezk ist der Boden auf dem Mythen wachsen, wie die Erzählung, in den Volksrepubliken setze #Russland nur seine Interessen durch, über die Köpfe der Menschen hinweg, die eigentlich zurück in die Ukraine wollen. Wer finanziell etwas zu den Produktionskosten dieses Videos beitragen kann, ist herzlich eingeladen, eine Spende auf mein Konto zu überweisen [siehe Videobeschreibung]. Spenden-Zusagen für die Video-Reportage gibt es bereits vom “Aktionsbündnis Zukunft Donbass” und von den Bundestagsabgeordneten der Partei

Die Linke, Andrej Hunko und Alexander Neu. [...]

Quelle: [Ulrich Heyden](#)

Anmerkung Ulrich Heyden: [...] *In meinem Film habe ich versucht, zu dokumentieren, wie die Menschen in der Volksrepublik Lugansk denken und fühlen. Man wird den Film schwerlich als Propaganda-Streifen bezeichnen können. Denn was die Menschen in dem Film äußern, ist ihr sehnlicher Wunsch nach Frieden. Sie hören in den Interviews kein einziges Wort der Beschimpfung. Auch das Wort „Faschist“ werden sie nicht hören. Aber sie können hören, wie ein junges Mädchen ein Gedicht auf seine Stadt – Stachanow – vorträgt, der sie wünscht, „den Schweiß und das Blut aus dem Gesicht zu wischen“ und den Frühling mit seinen bunten Farben zu erwarten.*

Dass die Menschen, die seit sechs Jahren im Krieg leben, sich so gefasst, so mutig und zuversichtlich vor der Kamera äußern, war für mich selbst ein Wunder.

10. **Correcting WWII history: How the USA erased the USSR victory over Nazi Germany - with Peter Kuznick**

The Soviet Union played the leading role in defeating Nazi Germany in World War II, but the US government has tried to erase its unimaginable sacrifice. Historian Peter Kuznick discusses the real history of WWII, and how 80% of Nazis were killed on the Eastern Front with the USSR.

Max Blumenthal and Ben Norton also address the new cold war on Russia and China, and the possibility for peace, then and now.

[Die Geschichte des Zweiten Weltkriegs korrigieren: Wie die USA den Sieg der UdSSR über Nazi-Deutschland ausradiert haben - mit Peter Kuznick. Die Sowjetunion spielte die führende Rolle beim Sieg über Nazi-Deutschland im Zweiten Weltkrieg, aber die US-Regierung hat versucht, ihr deren unvorstellbares Opfer auszulöschen. Der Historiker Peter Kuznick erörtert die wahre Geschichte des Zweiten Weltkriegs und wie 80% der Nazis an der Ostfront mit der UdSSR getötet wurden. Max Blumenthal und Ben Norton sprechen auch über den neuen Kalten Krieg gegen Russland und China und die Möglichkeit eines Friedens damals und heute. Übers. CG]

Quelle: [Moderate Rebels, 15.05.2020](#)

11. **Kabarett, Satire, Comedy und Co.**

- **Urban Priol: Die virtuelle CSU | schlachthof**

Quelle: [BR Kabarett & Comedy](#)

Urban Priol [transkribiert]: Markus Söder hat wieder seine weiß-blaue Mund- und Nasenschutzmasken-Ansprache gehalten: Äh ich, wir in Bayern machen alles etwas später, dafür gründlicher. Leben und Tod, Corona, wir sind die Besten. Und vor allen Dingen wir lehnen alles ab, was die SPD im Bund vor hat, um die Bürger zu entlasten. Wir, die CSU, wir wollen die Wirtschaft ankurbeln und Besserverdienende entlasten. Ja, man merkt so langsam, in der Staatskanzlei gehen die Kreidevorräte aus und die Empathie-Pillen werden knapp, und der Bürger wird wieder dahin gerückt, wo er hingehört - an den Rand.

- **Bombshell Report About Julian Assange**

New reporting from The Grayzone News has uncovered the relationship between the state officials who have spent the last decade persecuting Julian Assange and an intelligence firm they contracted to spy on him and his closes friends.

Quelle: [Redacted Tonight, 04.06.2020](#)

Sehen Sie hierzu auch auf The Grayzone: "[Exposed: CIA used Sheldon Adelson's firm to spy on Julian Assange](#)".

- **Neulich bei der Bundespressekonferenz - Homeschooling Darstellendes Spiel: Romeo & Julia**

Klaus, Lehrer für Darstellendes Spiel und Kreatives Schreiben, hat einen renommierten Regisseur in den Livestream geholt. Zusammen mit den anderen Lehrern, versucht er den Kindern die Sprache des Theaters näherzubringen.

Quelle: [Bennos Project, 25.05.2020](#)

- **Panik News: Nachrichten in der Krise**

Der Journalismus verpflichtet sich der Wahrhaftigkeit, Sorgfalt und Neutralität. Doch im Falle einer Pandemie kann man mal eine Ausnahme machen.

Quelle: [Bohemian Browser Ballett, 25.05.2020](#)

- **Künstler-Krise | Bayerische Corona-Hilfen helfen nicht**

Ab Mitte Juni soll es wieder losgehen mit dem kulturellen Leben in Bayern. So hat es die Staatsregierung diese Woche verkündet. Doch für die freischaffenden

Künstler ist das nach Wochen des Quasi-Berufsverbots nur ein schwacher Trost. Blaskapellen, Berufsmusiker, Kabarettisten – die Corona-Krise hat viele in eine Existenzkrise gestürzt. Dazu kommt die Wut über versprochene Hilfen, die nicht kommen oder nicht helfen. Und viele bezweifeln, dass es mit den jetzigen Lockerungen wirklich wieder aufwärtsgeht.

Quelle: [quer vom BR, 31.05.2020](#)

- **Nachrichten aus dem Hinterhaus 200323**

Der Virus treibt seltsame Blüten. Egers antwortet jetzt sogar persönlich auf einen Facebookkommentar.

Quelle: [matthias egersdörfer, 23.03.2020](#)

- **Der gesammelte Corona-Irrsinn (2)**

Quelle: [extra 3 | NDR, 03.06.2020](#)